

PU Flow

1. PRODUKTBESCHREIBUNG

Verlaufsbeschichtung auf Polyurethanharzbasis. Zum Füllen und Nivellieren bei der Renovierung von Böden und zur Erstellung von planebenen Flächen vor der farblichen Gestaltung mit Dr. Schutz PU Color. Nur für die professionelle Anwendung.

- Hervorragender Verlauf und Haftung.
- Lösemittelfrei, minimaler Volumenschwund.
- CE nach EN 13813
- zähelastisch, Shore D 60-70

Untergründe:

- Epoxy-Verlaufsbeschichtungen / PU-Verlaufsbeschichtungen
- Fliesen / Estrich / Beton nach Schliff und Grundierung mit EP Prime.
- PVC / LVT mit fester Verklebung zum Untergrund.
- Linoleum mit fester Verklebung zum Untergrund.

Erhältliche Varianten:

Leicht gefüllt. Unpigmentiert. / RAL 1014 Elfenbein / RAL 7001 Silbergrau / RAL 7035 Lichtgrau
Pigmentierungen dienen der farblichen Hinterfütterung bei der Anwendung eines ähnlichen PU Colors.

Lieferform:

4,9 kg = 4,02 kg Comp. A + 0,88kg Comp. B

25 kg = 20,5 kg Comp. A + 4,5 kg Comp. B

Mischungsverhältnis = 4,55 : 1

2. ANWENDUNG

Fest mit dem Untergrund verbundene elastische Beläge sowie alte EP oder PU Gießböden müssen grundgereinigt, trocken und vollflächig grob (Korn 40) angeschliffen sein. Fliesen, Estriche, Beton müssen mit EP Prime nicht länger als 12 Stunden zuvor grundiert sein.

Komponente A zunächst mit elektrischem Rührwerk sorgfältig aufrühren. Komponente B zugegeben und intensiv für ca. 2-3 Minuten homogen mischen. Das Einrühren von Luft ist zu vermeiden. In ein sauberes Gefäß umtopfen und nochmals durchrühren. Topfzeit (20°C): 20-25 min, nur soviel Material anrühren wie innerhalb der Topfzeit verarbeitet werden kann. Die Mischung portionsweise auf die zu beschichtende fachgerecht vorbereitete Fläche ausgießen und gleichmäßig verteilen. Empfohlenes Auftragsgerät: Zahnpachtel, die Auftragsmenge ist abhängig von der Zahnung. Zum Entlüften mit Nagelwalze nacharbeiten.

Hinweise:

PU Flow

- Der Untergrund muss fachgerecht vorbereitet sein. Er muss frei von Pflegemittelresten und nicht-haftenden Altbeschichtungen sein, und sich in einem angerauten, sauberen, trockenen, öl-, wachs- und staubfreien Zustand befinden.
- Vor dem Verarbeiten muss das Material auf die Umgebungstemperatur angeglichen werden.
- Die genaue Einhaltung der Anrührvorschrift ist wichtig, weil sich sonst lokal unterschiedliche Mischungsverhältnisse ergeben können mit stellenweiser Unter- und Überhärtung am Boden.
- Zum Ausgleichen von größeren Unebenheiten (Fugen, stark strukturierte LVT usw.) kann ein zweifacher Auftrag von dem PU-Flow notwendig werden. Dabei die erste Schicht als Kratzspachtelung mit der Glättkelle ausführen. Die zweite Schicht muss frühzeitig, wenn der Boden vorsichtig begehbar ist und nicht mehr klebt (ca. 6 Stunden, 20 °C) Stunden aufgebracht werden. Bei längerer Zwischenhärtung Schliff empfohlen.
- Bei der Reaktion wird Wärme freigesetzt. Dies kann im angemischten Gebinde zu einer schlagartigen Verkürzung der Topfzeit führen. Deshalb frühzeitig die Mischung auf dem Boden verteilen.
- Mischungen mit bereits merklich erhöhter Viskosität nicht mehr weiter verwenden.
- Reinigung der Arbeitsmittel mit Aceton. Ausgehärtet nur mechanische Entfernung möglich.

3. VERBRAUCH

Zahnung S1: 1,2-1,5 kg/m² (16-21 m² pro Liefereinheit) bei Renovierung von Altbelägen. (*)

Zahnung S2: 1,5-2 kg/m² (12-17 m² pro Liefereinheit) bei Renovierung von Altbelägen. (*)

Der Verbrauch ist stark abhängig vom Auftragswerkzeug sowie der Struktur der zu bearbeitenden Untergründe.

4. TROCKENZEIT

PU-Color kann nach 18-24 h aufgebracht werden. Bei längeren Härtingszeiten Anmattieren der Oberfläche mit Abranet ACE oder PU-Sanierungspad.

Die Geschwindigkeit der Aushärtung ist stark von der Temperatur abhängig.

5. LAGERUNG

Kühl und trocken lagern. Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Mindesthaltbarkeit im ungeöffneten Originalgebinde ab Herstellungsdatum: 6 Monate. Beachten Sie das aufgedruckte Herstellungsdatum.

6. TECHNISCHE DATEN

GISCODE PU40 (PU-Systeme, lösemittelfrei, gesundheitsschädlich, sensibilisierend)

ADR/RID: Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

CLP/GHS:

Comp. A: nicht kennzeichnungspflichtig. UFI: TYJH-N4KK-N009-Y88Y

Comp. B: GHS07, GHS08, Gefahr. Enthält: Diphenylmethandiisocyanat. Gesundheitsschädlich bei Einatmen. Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenreizung. Kann bei Einatmen Allergie,

PU Flow

asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Kann vermutlich Krebs erzeugen. Kann die Atemwege reizen. Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/Augenschutz/ Gesichtsschutz/Gehörschutz/... tragen BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/... anrufen. Besondere Behandlung (siehe auf diesem Kennzeichnungsetikett). Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten. Unter Verschluss aufbewahren. Entsorgung des Inhalts/des Behälters gemäß den örtlichen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften. Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. UFI: JET0-002J-600G-NXK7

Weitere Angaben zu Kennzeichnung und sicherem Umgang entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt.

Von Kindern fernhalten. Restentleerte Gebinde können mit dem Hausmüll bzw. der Wertstoffsammlung entsorgt werden.

7. BESONDERE HINWEISE

- Ausgehärtete Mischungen können mit dem Hausmüll entsorgt werden. Für die Entsorgung der Einzelkomponenten beachten Sie das Sicherheitsdatenblatt.
- Eine höhere Härterzugabe als vorgeschrieben ergibt keine schnellere Härtung, sondern nur schlechtere Eigenschaften. Ebenso lässt sich die Verarbeitungszeit durch eine geringere Härterzugabe nicht verlängern. Bei großen Abweichungen kann die Härtung ausbleiben!

8. QUERVERWEISE

Unsere folgenden Veröffentlichungen in ihrer aktuellen Form gelten als Bestandteile dieses Merkblattes:

- Allgemeine Hinweise zur Anwendung von Dr. Schutz Oberflächenprodukten.
- Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.
- (*) Spachtelzahnung entsprechend TKB-Merkblatt Nr. 6.
- Beachten Sie die Technische Information 400 „Renovierung mit dem Dr. Schutz Prep & Repair System“. www.dr-schutz.com / Die angeführten Drucksachen, sowie diese Produktinformation in ihrer aktuellen Form, sind verfügbar über die homepage oder auf Anfrage bei unten angeführter Adresse.

PU Flow

Dr. Schutz - We Care About Floors

Dr. Schutz GmbH
Holbeinstraße 17
53175 Bonn
tel +49 (0) 228 95352-0
fax +49 (0) 228 95352-29
e-mail: zentrale@dr-schutz.com

Schweiz
Reinwall GmbH
CH 9500 Wil
Werksvertretung Schweiz und
Liechtenstein:
Floor Concept GmbH
Bachstrasse 29
8912 Obfelden
tel +41 (0) 44 533 45 00
fax +41 (0) 44 533 45 01
e-mail: info@floorconcept.ch
www.floorconcept.ch

Österreich

Kontakt: Michael Neubauer
tel +43 (0) 664 3562985
fax +43 (0) 463 265526 8178
e-mail: mne@dr-schutz.com

Unsere vorstehende anwendungstechnische Beratung erfolgt nach bestem Wissen und dem neuesten Stand der Technik. Daher werden bei der Benutzung unserer Produkte unter sorgfältiger Beachtung der angegebenen Anwendungshinweise sowie der von uns vorgeschlagenen Vorgehensweise auf den Materialien, für die diese Produkte bestimmt sind, Schäden nicht entstehen. Die Verwendung unserer Produkte erfolgt jedoch außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten, unterliegt Ihrer eigenen Verantwortung und befreit Sie nicht von der eigenen Prüfung der von uns gelieferten Produkte auf deren Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Unsere Beratungshinweise sind deshalb unverbindlich und können - auch hinsichtlich etwaiger Schutzrechte Dritter - nicht als Haftungsgrundlage uns gegenüber geltend gemacht werden. Die einschlägigen Empfehlungen, Richtlinien und Normen sowie die anerkannten Regeln der Technik sind zu beachten. Mit Herausgabe dieser Produkt-Information verlieren vorhergehende Versionen ihre Gültigkeit.